

1. Workshop im Albert Ellis Institut New York

Im Rahmen der Mitgliederreise findet im 1959 gegründeten Albert Ellis Institute (AEI), einem weltweit renommierten Institut für Psychotherapieausbildung, ein halbtägiger Workshop statt. Der therapeutische Ansatz des Instituts basiert auf der 1955 vom Institutsgründer Albert Ellis (1913 – 2007) entwickelten rational-emotiven Verhaltenstherapie (REVT/engl. REBT). Dr. Ellis gilt als einer der einflussreichsten Psychotherapeuten in der Geschichte. Kurz vor seinem Tod im Jahr 2007 bezeichnete „Psychology Today“ ihn sogar als den „größten lebenden Psychologen.“

In Rahmen der Workshops ist eine Einführung mit folgenden Inhalten vorgesehen:

- Albert Ellis Leben und Werk
- Grundlagen und Geschichte der Entwicklung der REBT
- Geschichte des Albert Ellis-Instituts
- Aufgaben und Arbeitsschwerpunkte des Instituts

Vorgesehene Themen der geplanten Workshops*

- Rational-Emotive und -Kognitive Verhaltenstherapie (REBT/CBT) bei der Behandlung von Depressionen
- Rational-Emotive und -Kognitive Verhaltenstherapie (REBT/CBT) im Rahmen der Behandlung von Angststörungen
- Rational-Emotive und -Kognitive Verhaltenstherapie (REBT/CBT) in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

* Welches der Themen zu welchem Reiseterrain realisiert wird, steht derzeit noch nicht fest.

2. Fachgespräch und Austausch mit einem Psychotherapeuten bzw. Fachbesuch in einer Klinik mit dem Schwerpunkt Behandlung psychischer Erkrankungen (geplant – derzeit noch in Vorbereitung)



3. Gespräch mit Vertretern der American Psychological Association (APA) in Washington

Die APA ist mit ca. 150.000 Mitgliedern die bedeutendste Psychologengemeinschaft der USA und hat ihren Sitz in Washington D.C. Sie wurde im Jahre 1892 gegründet. Im Rahmen der Gesprächsrunde wird die Tätigkeit der APA als nationale Berufsorganisation im Zentrum stehen.

Information:

Für das Fachprogramm wird wiederum ein Antrag auf Akkreditierung bei einer Psychotherapeutenkammer gestellt. Bei positiver Entscheidung durch die zuständige Kammer können Fortbildungspunkte für die Teilnahme am Fachprogramm beantragt werden. Das Fachprogramm wird in englischer Sprache durchgeführt. Es ist geplant, eine unterstützende Übersetzung zur Verfügung zu stellen.

Programmänderungen vorbehalten.



Eingeschlossene Leistungen:

- Linienflüge in der Economy-Class von Frankfurt/Main nach Boston und zurück von Washington D.C. nach Frankfurt/Main, zulässiges Freigepäck, Bordverpflegung nach Tageszeit
- Flughafensteuern und Flugsicherheitsgebühren sowie aktuelle Kerosinzuschläge und Luftverkehrssteuer
- 8 Übernachtungen in Hotels der gehobenen Mittelklasse in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Örtliche Steuern, Hotelgepäckträgergebühren (1 Gepäckstück pro Person)
- Tägliches amerikanisches Frühstück
- Sämtliche im Programm ausgewiesene Exkursionen sowie Transfer- und Transportkosten in klimatisierten Bussen
- Eintrittsgelder bei den Besichtigungen
- Qualifizierte, Deutsch sprechende Reiseleitung während der gesamten Rundreise
- Insolvenzversicherung/Reisegeldgarantie
- Reiserücktrittskosten-Versicherung
- Reiseführer zur Reisevorbereitung

Nicht eingeschlossene Leistungen:

(Zusatzkosten siehe Reiseanmeldung)

- Fakultative Ausflüge
- RDB/HanseMercur-Reiseversicherungspaket inkl. Reisegepäck-, Reiseunfall-, Notfall- und Auslandsreise-Krankenversicherung
- Nicht erwähnte Mahlzeiten
- Trinkgelder und Ausgaben persönlicher Art

Änderungen im Programmablauf bleiben vorbehalten!

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters:

REISEDIENSTBARTSCH GMBH



BDP-Fachexkursion | Mitgliederreise

Metropolen im Osten der USA

Boston – New York – Philadelphia – Washington D.C.



USA – Land der Freiheit und der unbegrenzten Möglichkeiten. Millionen von Menschen folgten bisher seinem Ruf und reisten mal verzweifelt, mal entschlossen, aber immer zuversichtlich in die Vereinigten Staaten von Amerika. Die meisten von ihnen erreichten das Land ihrer Träume an der Ostküste, dort, wo auch die Besiedlung des ganzen Kontinents begann. Die Ostküste der USA war schon immer das Tor, das es auf dem Weg zur Erfüllung der eigenen Träume zu passieren galt. Und hier steht die Wiege der amerikanischen Zivilisation. Heute ist die Ostküste als Machtzentrum auch außerhalb der USA bekannt. Megastädte prägen das Leben der Menschen, Finanzzentren und Politik: Hier laufen alle Fäden zusammen, hier befinden sich die Schaltzentralen für Kunst und Kultur, Wirtschaft und Finanzen, Politik und Medien. Lernen Sie die Metropolen Boston, New York, Philadelphia und Washington D.C. kennen und lassen Sie sich von deren Charme verzaubern.

Im Kreis von Kollegen und Freunden erleben Sie ein sehr vielfältiges, touristisches Programm mit spannenden Begegnungen und interessanten Fachbesuchen, bei denen Sie amerikanische Kollegen treffen.

METROPOLEN IM OSTEN DER USA



Touristische Höhepunkte der Reise

- Kosmopolitisches und historisches Boston
- Elite-Universitäten Harvard und Yale
- Weltmetropole New York City
- Ehemalige Hauptstadt Philadelphia – „die Stadt der brüderlichen Liebe“
- Washington D.C. – Hauptstadt der USA

Reiseprogramm

1. Tag | Auf nach Boston

Mittags Linienflug nach Boston. Nach der Ankunft Begrüßung durch Ihren Deutsch sprechenden Reiseleiter und Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht Ihnen nach dem Zimmerbezug zur Erholung und Akklimatisierung zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem ersten Erkundungsbummel auf eigene Faust. Der historische Charme hat sich bis heute bewahrt. Mit seinem kolonialen Erbe gehört Boston sicherlich zu einer der ältesten und beeindruckendsten Städte der USA.

2. Tag | Stadtrundfahrt und Harvard

Heute starten Sie zu einer ausführlichen Rundfahrt durch die weltberühmte Universitätsstadt. Zunächst geht es in die



historische Altstadt von Boston. Hier hat die Boston Tea-Party, der Auslöser des Amerikanischen Unabhängigkeitskrieges, stattgefunden. Sie spazieren durch Beacon Hill, das gepflegte Wohnviertel der alteingesessenen Bostoner High-Society, vorbei am Capitol und entlang des Freedom Trails mit vielen historischen Gebäuden und Sehenswürdigkeiten. Der Rundgang endet an der Faneuil Hall mit dem quirligen Quincy Market. Hier gibt es Straßenmusikanten, Geschäfte und zahlreiche Restaurants. Am Nachmittag geht es weiter nach Cambridge, wo Sie eine der bekanntesten und renommiertesten Universitäten besuchen, die Harvard Universität. Bei einer Führung erhalten Sie einen guten Einblick in die älteste Hochschule der USA. In der anschließenden Freizeit bietet sich Ihnen die Möglichkeit zum Besuch von z. B. dem nahen Hafen, Old South Meeting House, Old State House, John Hancock Tower oder Boston Tea Party Ship and Museum.

3. Tag | Plymouth und Yale

Ihre heutige Etappe führt Sie zunächst nach Plymouth, der „Geburtsstätte des modernen Amerikas“, wo eine Nachbildung der „Mayflower“ im Hafen liegt. 1620 kamen die ersten Puritaner auf der Mayflower aus Europa nach Amerika. Weiter geht es über Mystic und New Haven, wo Sie die berühmte Yale Universität besuchen, in eine der aufregendsten Städte der Welt, nach New York City.

4. Tag | Willkommen im Big Apple

Am heutigen Vormittag findet der erste Teil des Fachprogramms statt. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Für den Abend empfehlen wir Ihnen fakultativ die Teilnahme an einer ca. vierstündigen „Bar Cruising/ Nightlife-Tour“. Schicke Stuben & coole Buden – lassen Sie sich vom Nachtleben Manhattans verzaubern. Sehen Sie, wo Wallstreetbroker nach einem harten Tag an der Börse die Krawatte lockern, Nachwuchs Modells auf ihre Entdeckung oder auch nur auf Prince Charming warten oder harte Hunde ihre Harleys parken! New York hat ein ausgeprägtes Nachtleben und Barkultur und die Menschen hier trinken ungerne ihr Bier allein zu Hause. Die Route führt Sie von angesagten modernen Lokalen über skurrile Kneipen zu historischen



Trinkstellen aus der Zeit der Prohibition, in denen prominente Literaten zwischen Promille, Prost und Prosa schwankten. Genießen Sie die Atmosphäre in edlen Etablissements, in denen „Ol' Blue Eyes“ alt und blau war, oder in der Bar, die stärker war als Ex-Mayor Rudy Giuliani.

5. Tag | New York

Heute erleben Sie die Höhepunkte Manhattans bei einer sechsstündigen Tour: Uptown und Downtown; von der Lower East Side zur Upper West Side! Sie erkunden den Times Square mit House Number One, der Leuchtreklame und den Geschichten und Anekdoten die sich um diesen Platz ranken. Dann geht es die 5th Avenue nördlich vorbei an Tiffanys, Saks, edlen Hotels, Geschäften, Boutiquen und zahllosen Sehenswürdigkeiten. Nach einer Runde durch die Upper West Side biegen Sie in den Central Park und genießen die Ruhe von Strawberry Fields, angelegt zu Ehren John Lennons. Mit der U-Bahn geht es dann Richtung Downtown nach Greenwich Village, Chelsea, SoHo sowie Chinatown und Little Italy. New York ist voller Gegensätze und Sie erfahren Wissenswertes über Hintergründe,



BOSTON – NEW YORK – PHILADELPHIA – WASHINGTON D.C.



Immigration, Lebensumstände und Entwicklung dieser Stadt. Lernen Sie alles über Shrinks und DINKS und warum es mehr Wise Guys in Little Italy gibt als an der Columbia University! Lassen Sie sich von New Yorker Nebensächlichkeiten wie Geschichte und Politik unterhalten: von den Kennedys bis Giuliani und alles über Rockefeller und La Guardia. Am Ground Zero erfahren Sie, welchen Einfluss dieses Ereignis auf die Stadt und ihre Menschen hat und beenden die Tour mit einem Spaziergang durch den Battery Park mit Blick auf die Freiheitsstatue. Für den Abend empfehlen wir Ihnen den Besuch eines der berühmten Broadway-Musicals. Rund um den Times Square liegen die großen Theater mit den international bekannten Produktionen.

6. Tag | New York

Ganztägig Freizeit zur individuellen Programmgestaltung. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einer 3-stündigen „Circle Line Cruise“: Schifffahrt rund um die Insel Manhattan mit wunderschönem Blick auf die Skyline von Manhattan und die Freiheitsstatue auf Liberty Island. Für die Kulturhungrigen empfehlen wir den Besuch des „Museum of



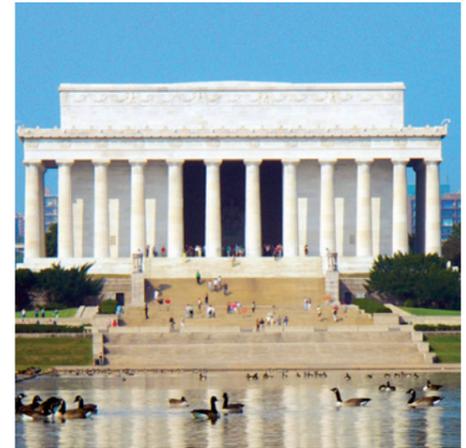
Modern Art“ oder des „Guggenheim Museums“. Der Bau des amerikanischen Meisterarchitekten Frank Lloyd Wright, von Kritikern auch gerne als „Untertasse aus Beton“ bezeichnet, ist wegen seiner Eigenwilligkeit eines der berühmtesten Gebäude der Stadt. Besonders reizvoll ist auch ein Streifzug durch die Künstlerviertel Greenwich Village, Little Italy und SoHo. Oder unternehmen Sie einen gemütlichen Spaziergang durch den Central Park mit anschließendem Bummel über die 5th Avenue. Oder genießen Sie den Blick auf die Hochhausschluchten Manhattans von der Aussichtsplattform des Empire State Building. New York bietet unzählige Möglichkeiten.

7. Tag | Die Stadt der Unabhängigkeit

Heute verlassen Sie den Big Apple und fahren durch die Bundesstaaten New Jersey, Pennsylvania, Delaware und Maryland in Richtung Süden. Die Stadt Philadelphia am Delaware River gilt als die Wiege der amerikanischen Unabhängigkeit. Hier wurden die Unabhängigkeitserklärung und die Verfassung der USA unterzeichnet. Sie besuchen den Independence National Historic Park mit seinen zahlreichen Nationaldenkmälern im Stadtzentrum. Hier befinden sich die Independence Hall, einige schön restaurierte Häuser aus der Kolonialzeit sowie die berühmte Liberty Bell, die Freiheitsglocke, die bei der Ausrufung der Unabhängigkeit 1776 geläutet worden ist. Anschließend geht es weiter in die Hauptstadt der Vereinigten Amerikanischen Staaten, Washington D.C.! Der restliche Tag steht Ihnen nach dem Zimmerbezug zur freien Verfügung.

8. Tag | Washington D.C.

Der Vormittag ist für die Durchführung des zweiten Teils des Fachprogramms vorgesehen. Anschließend lernen Sie während einer Stadtbesichtigung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen. Sie besuchen zunächst den Arlington Nationalfriedhof mit dem Grab von John F. Kennedy und den Gräbern seiner Brüder Robert und Edward. Anschließend unternehmen Sie eine Rundfahrt durch die um 1800 vom französischen Architekten Pierre L'Enfant geplante Stadt: Weißes Haus, Capitol, Museen entlang der Mall und monumentale Gedenkstätten für die



großen amerikanischen Präsidenten sowie die Gefallenen im Korea- und Vietnamkrieg. Anschließend haben Sie Gelegenheit zum Besuch der Nationalen Museen, z. B. des berühmten Luft- und Raumfahrtmuseums, des Nationalmuseums of the American Indian, der Kunstgalerie oder des Naturhistorischen Museums. Unternehmen Sie am Abend einen gemütlichen Bummel durch Georgetown, eines der teuersten Wohnviertel Washingtons, das wegen seiner Nähe zur Innenstadt, der historischen Architektur und der urbanen Atmosphäre geschätzt wird.

9. Tag | Abreise

Bis zum Flughafentransfer bleibt Ihnen noch etwas Zeit, um die letzten Stunden ganz nach Ihren eigenen Vorstellungen zu gestalten. Ihre deutschsprachige Reiseleitung begleitet Sie schließlich zum Flughafen für Ihren Rückflug nach Deutschland (Nachtflug).

10. Tag | Willkommen zu Hause

Morgens Ankunft in Deutschland und individuelle Heimreise.

Programmänderungen vorbehalten!

